



Grosser Stadtrat der Stadt Schaffhausen

BESCHLUSSPROTOKOLL

4. Sitzung vom 21. Mai 2013

Traktandum 1 **Vorlage des Stadtrats vom 19. Februar 2013: Bericht über die hängigen Motionen und Postulate**

Der Grosse Stadtrat heisst die Vorlage des Stadtrats vom 19. Februar 2013 im vereinfachten Verfahren wie folgt gut:

1. Der Grosse Stadtrat nimmt Kenntnis vom Bericht des Stadtrates über die hängigen Motionen und Postulate vom 19. Februar 2013.
2. Weiterzubehandeln sind die Motionen:
 - Thomas Neukomm betreffend Gestaltung des öffentlichen Raums (Fristverlängerung bis 31.12.2014)
 - Peter Wullschleger betreffend gesunde und attraktive Finanzen (Fristverlängerung bis 31.12.2013)
 - Christian Hablützel betreffend Konferenz zum Widerstand gegen das Endlager von hoch radioaktivem Sondermüll Benken (Fristverlängerung bis 31.12.2014)
 - Peter Neukomm betreffend Energie- und Klimaschutzkonzept (Fristverlängerung bis 31.12.2014)
 - Raphaël Rohner betreffend Sport- und Freizeitanlagenkonzept für die Stadt Schaffhausen (Fristverlängerung bis 31.12.2013)
 - Urs Tanner betreffend Ausstieg der Stadt Schaffhausen aus der Atomenergie bis 2040 (Fristverlängerung bis 31.12.2014)
3. Weiterzubehandeln sind die Postulate:
 - Peter Neukomm betreffend städtische Investitionen in Photovoltaikanlagen (Fristverlängerung bis 31.12.2014)
 - Daniel Preisig betreffend Massnahmen für eine sichere und saubere Altstadt Schaffhausen (Fristverlängerung bis 31.12.2013)
 - Thomas Hauser betreffend Reglement über die Benützung der Bootsliegendeplätze (RSS 430.1) (Fristverlängerung bis 31.12.2014)
 - Christine Thommen "Für eine energieautarke Stadt Schaffhausen" (Fristverlängerung bis 31.12.2014)
 - Thomas Hauser betreffend Vergrösserung der Pumpspeichieranlage Engeweiher und/oder Bau einer zweiten Anlage im Eschheimertal (Fristverlängerung bis 31.12.2015)
 - Till Hardmeier betreffend Zusammenarbeit senkt Kosten und bringt Vorteile (Fristverlängerung bis 31.12.2014)

4. Abzuschreiben ist das Postulat Simon Stocker "Velofreundliche Altstadt - ein Gewinn für alle"

Traktandum 2 Geschäfts- und Verwaltungsbericht 2012 des Stadtrats an den Grossen Stadtrat

Der Grosse Stadtrat heisst den Geschäfts- und Verwaltungsbericht 2012 des Stadtrats an den Grossen Stadtrat in der Schlussabstimmung mit 33:0 Stimmen gut.

**Traktandum 3 Motion Urs Tanner (SP) vom 6. Dezember 2012:
Ausbau Handynetz gesetzlich regeln mit dem Kaskadenmodell**

Die Motion wird vom Motionär Urs Tanner (SP) begründet, von SR Dr. Raphaël Rohner beantwortet und im Rat diskutiert. Die Motion wird in eine Interpellation umgewandelt.

**Traktandum 4 Postulat Edgar Zehnder (SVP) vom 11. Dezember 2012:
Parkierungskonzept und Wohnraumentwicklung Breite Stopp**

Das Postulat wird vom Postulanten Edgar Zehnder (SVP) begründet, von SR Dr. Raphaël Rohner beantwortet und im Rat diskutiert. Der Postulant reduziert seinen Vorstoss auf die Abschnitte 1 und 2.

Das Postulat wird vom Grossen Stadtrat in der Schlussabstimmung mit 16:15 Stimmen (mit Stichentscheid des Ratspräsidenten) nicht überwiesen.

**Traktandum 5 Postulat Daniel Preisig (SVP) vom 24. Januar 2013:
Entwicklungs-Strategie für Schaffhausen**

Das Postulat wird vom Postulanten Daniel Preisig (SVP) begründet, von Stadtpräsident Thomas Feurer beantwortet und im Rat diskutiert.

Das Postulat wird vom Grossen Stadtrat in der Schlussabstimmung mit 30:0 Stimmen überwiesen.

IM NAMEN DES GROSSEN STADTRATES

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Daniel Schlatter

Gabriele Behring

Schaffhausen, 22. Mai 2013 gbehr